

# Yoka Go

## Teilintegrierte



Der Yoka Go geht neue Wege. Das innovative Konzept vereint den soliden, isolierten Aufbau eines teilintegrierten Wohnmobils mit der kompakten Bauweise und den praktischen Elementen eines Camper Vans. Dank 115 Zentimeter breiter Aufbautür, einer riesigen Heckklappe und Zurrschienen an Boden und Wänden bietet der Yoka Go zuverlässige Sicherungsmöglichkeiten für alle Arten von Sportgeräten. Der Yoka Go ist der vielseitige, alltagstaugliche Freizeitbegleiter für alle Outdoor-Aktiven.

## Polster



+ Wohnwelt  
Gargano

## Holzdekor



+ Dekor Makalu Pearl Grey

## Steckbrief

Gesamtlänge ca.	598 cm
Gesamtbreite ca.	219 cm
Gesamthöhe ca.	270 cm
Stehhöhe im Wohnbereich ca.	190 cm

Maximalwerte teilweise nicht bei allen Modellen bzw. nur in Verbindung mit Sonderausstattung möglich.

## Pluspunkte

- + Neues Fahrzeugkonzept mit hervorragendem Raumgefühl und maximaler Flexibilität für Alltag und Freizeit
- + Alltagstauglich, sicher und agil durch kompakte Van-Abmessungen
- + Bewährte Lifetime-Aufbaukonstruktion mit GFK Außenhaut und hervorragender Isolierung
- + Große Doppelflügel-Seitentür mit 115 cm Breite und zwei elektrischen Trittstufen für einfaches Beladen auch von sperrigem Gepäck
- + Riesige Heckklappe mit integriertem Fenster ermöglicht das problemlose Einladen von großem Sportgerät
- + Stabile Airline-Verzurrschienen für die flexible und zuverlässige Sicherung von Transportgut



# Yoka Go Teilintegrierte

## Technische Daten



Yoka Go Teilintegrierte		T 1
Preis (inkl. MwSt)	CHF	49'990.-
Serien-Fahrgestell		Ford Transit Tiefrahmen
Abgasnorm		Euro 6e
Gesamtlänge ca.	cm	598
Gesamtbreite ca.	cm	219
Gesamthöhe ca.	cm	270 <sup>1)</sup>
Stehhöhe im Wohnbereich ca.	cm	190
Anhängelast gebremst/ungebremst	kg	2200 / 750
Radstand ca.	mm	3300
Bettenmaß Heck L x B ca.	cm	205 x 135
Schlafplätze serienmäßig / max.		2
Basis-Motorisierung		2,0 l TDCi Ford EcoBlue
kW (PS)		96 (130)
Masse in fahrbereitem Zustand (+/-5%)*	kg	2360 (2242 bis 2478)*
Herstellerseitig festgelegte Masse für Sonderausstattung*	kg	985
Technisch zulässige Gesamtmasse*	kg	3500
Zugelassene Sitzplätze (inkl. Fahrer)*		2 - 4 ○
Kühlschrankschrankvolumen (davon Gefrierfach) ca.	l	35 ○
Abwassertank ca.	l	10
Frischwassertankkapazität gesamt / Frischwassertank bei Fahrbefüllung	l	10 / 10
Lichtes Maß Garagentür/-klappe li. (B x H)	cm	73 x 28 ○
Lichtes Maß Garagentür/-klappe Heck (B x H)	cm	185 x 135

○ Sonderausstattung — Nicht möglich ● Serienausstattung ◆ Verpflichtend △ Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung nicht bekannt



\* INFO

Bei der angegebenen Masse in fahrbereitem Zustand handelt es sich um einen im Typgenehmigungsverfahren festgelegten Standardwert. Aufgrund von Fertigungstoleranzen kann die real gewogene Masse in fahrbereitem Zustand vom oben angegebenen Wert abweichen. Abweichungen von bis zu  $\pm 5\%$  der Masse in fahrbereitem Zustand sind rechtlich zulässig und möglich. Die zulässige Spanne in Kilogramm ist im Klammerzusatz hinter der Masse in fahrbereitem Zustand angegeben. Bei der herstellerseitig festgelegten Masse für Sonderausstattung handelt es sich um einen für jeden Typ und Grundriss ermittelten kalkulatorischen Wert, mit dem Dethleffs festlegt, wieviel Gewicht für werkseitig eingebaute Sonderausstattung maximal zur Verfügung steht. Die Begrenzung der Sonderausstattung soll gewährleisten, dass die Mindestnutzlast, d.h. die gesetzlich vorgeschriebene freie Masse für Gepäck und nachträglich eingebautes Zubehör, bei den von Dethleffs ausgelieferten Fahrzeugen auch tatsächlich für die Zuladung zur Verfügung steht. Das reale

Gewicht Ihres Fahrzeugs ab Werk kann erst bei Wiegung am Bandende ermittelt werden. Sollte die Wiegung im Ausnahmefall ergeben, dass die tatsächliche Zuladungsmöglichkeit trotz der Begrenzung der Sonderausstattung die Mindestnutzlast wegen einer zulässigen Gewichtsabweichung nach oben unterschreitet, werden wir vor einer Auslieferung des Fahrzeugs gemeinsam mit Ihrem Handelspartner und Ihnen prüfen, ob wir bspw. das Fahrzeug auflasten, Sitzplätze reduzieren oder Sonderausstattung herausnehmen. Die technisch zulässige Gesamtmasse des Fahrzeugs sowie die technisch zulässige Gesamtmasse auf der Achse dürfen nicht überschritten werden. Ausführliche Hinweise & Erläuterungen zur Gewichtsthematik und zur Konfiguration des Fahrzeugs finden Sie im Abschnitt Rechtliche Hinweise. Eine nähere Darstellung aller obligatorischen technischen Abhängigkeiten finden Sie in den Erläuterungen zu den Fußnoten.

# Serienausstattungen

T 1

## Fahrgestell Ford

16 Zoll (235/65 R16) Stahlfelgen mit Radblenden

Ford Transit Light Tiefrahmen (3.500 kg), TDCi EcoBlue (2,0 l / 96 kW / 130 PS) Light Duty, 6-Gang Schaltgetriebe

## Fahrgestell Ausstattung Ford

12" Multifunktionsdisplay mit SYNC4

70l Kraftstofftank

ABS, EBD, ESP, TCS, Berganfahrassistent, Seitenwind-Assistent, Sicherheits-Bremsassistent, Überrollschutz Fahrerhaus, Notbremsunterstützung inkl. Notbremslicht

Anhängekupplung (bei Anhängerbetrieb z.ZGG. beachten) <sup>2)</sup>

Außenfarbe Fahrerhaus Frost Weiß

Außenspiegel manuell einstellbar

Beifahrerairbag

Elektrische Handbremse

Fahrer- und Beifahrersitz Captain Chair mit Doppelarmlehne, drehbar

Fahrerairbag

Fix&Go Kit (Reifenreparaturset)

Ford 6-Gang Schaltgetriebe

Frontantrieb

Lederlenkrad

Nebelscheinwerfer

Park-Pilot-System vorne

Pre-Collision-Assist, radar basiert

Reifenluftdruckkontrollsystem

Rückfahrkamera

Schmutzfänger an Hinterachse

Tempomat

Verkehrsschild-Erkennungssystem

## Außen Ausstattungen

115 cm breite Maxi Doppelflügel Wohnraumtür

Bodenstärke: 43 mm, Seitenwandstärke: 34 mm und Dachstärke: 35 mm

Dachhaube 40 x 40 cm über der Sitzgruppe

Dethleffs Heckleuchenträger mit 3. Bremsleuchte

EPS Aufbau-Isolierung

GFK Dach

Maxi Heckklappe (135 x 185 cm) inkl. großem Ausstellfenster

Seitenwände und Heckwand aus widerstandsfähiger HighGloss GFK mit glatter, glänzender Oberfläche

Wohnraumzugang mit 2 komfortablen, breiten, elektrischen Trittstufen

## Außen Design

Außenlackierung Aufbau weiß

## Innen Design

Dekor Makalu Pearl Grey

Wohnwelt Gargano

## Möbelvarianten

Große Gegensitzgruppe im Heck, umbaubar zum großen Doppelbett

Multifunktionsstisch mit 3 Standfüßen

Praktische Zurrschienen am Boden und der Seitenwand inkl. Zurrösen

Vorbereitung für 3. + 4. Sitzplatz (2 eingelassene Bodenschienen für die Aufnahme von je einem Einzelsitz inkl. 3-Punkt-Gurt)

## Küche

MultiFlex Schienensystem inkl. Haken (weiteres Zubehör über Dethleffs Original Zubehör)

## Elektroinstallation

Aufbaubatterie AGM, 95 Ah

EBL mit integriertem Überspannungsschutz und separatem FI Schutzschalter

# Serienausstattungen

T 1

Steckdosenanzahl 3x 12V, 5x 230V, 2x USB

Stromschiene inkl. zwei LED Spots

Zwei praktische LED Akku Leuchten mit selbstklebenden Magnethalterungen sowie einer Magnethalterung mit Clip

## Wasserversorgung

Tauchwasserpumpe

# PAKETE YOKA GO TEILINTEGRIERTE

Paket	Chassis Paket Ford (14850)
Klimaanlage automatisch inkl. Staub- und Pollenfilter	1'580.-
Handschuhfach, abschließbar	200.-
Innenraumpaket Trend-Line	200.-
High Series Scheinwerfer mit statischem Abbieglicht	100.-
Seitenschutzleisten in Wagenfarbe lackiert	300.-
Stoßfänger vorn in Wagenfarbe lackiert	300.-
Außenspiegel elektrisch einstellbar und beheizbar	200.-
Alufelge Ford 16 Zoll, schwarz	1'510.-
Summe Einzelbestandteile CHF	4'390.-
Paketpreis (inkl. MwSt.) CHF	3'760.-
Sie sparen CHF	630.-
Mehrgewicht (kg)*	14.3

Design Paket (13813)	Preis CHF
Doppelverglaste Rahmenfenster mit Verdunklung & Mückenschutz	760.-
YOKA Design Außenabklebung	590.-
Summe Einzelbestandteile	1'350.-
Paketpreis (inkl. MwSt.)	990.-
Sie sparen	360.-
Mehrgewicht (kg)*	2

△ Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung nicht bekannt



\* INFO

Der werkseitige Einbau von Sonderausstattung erhöht die tatsächliche Masse des Fahrzeugs und verringert die Nutzlast. Das angegebene Mehrgewicht für Pakete und Sonderausstattung weist das Mehrgewicht gegenüber der Serienausstattung des jeweiligen Modells bzw. Grundrisses aus. Das Gesamtgewicht der ausgewählten Sonderausstattung darf die in den Modellübersichten angegebene herstellerseitig festgelegte Masse für

Sonderausstattung nicht überschreiten. Hierbei handelt es sich um einen für jeden Typ und Grundriss ermittelten kalkulatorischen Wert, mit dem Dethleffs festlegt, wieviel Gewicht für werkseitig eingebaute Sonderausstattung maximal zur Verfügung steht. Ausführliche Hinweise und Erläuterungen zur Gewichtsthematik finden Sie im Abschnitt Rechtliche Hinweise.

# Sonderausstattung\*

in Paket enthalten	Preis CHF (inkl. MwSt.)	Mehrgewicht (kg)*	Code	T1
-----------------------	----------------------------	----------------------	------	----

Fahrgestell Ford					
Ford Transit Light Tiefrahmen (3.500 kg), TDCi EcoBlue (2,0 l / 121 kW / 165 PS) Heavy Duty, 8-Gang Automatikgetriebe <sup>2)</sup>	—	4'250.-	55	165A	○
Fahrgestell Ausstattung Ford					
Verdunklungsjalousien im Fahrerhaus	—	640.-	5	13748	○
Außen Ausstattungen					
Ausstellfenster in der T-Haube	—	1'250.-	6.1	243	○
Cassettenmarkise Omnistor 3,0 m (manuell)	—	910.-	27	932	○
Fliegengitter für Maxi Doppelflügel Wohnraumtür	—	390.-	6	13800	○
Stauraum-Klappe links	—	590.-	3	331	○
Möbelvarianten					
3. Einzelsitz mit 3-Punkt-Gurt und ISOFIX	—	1'480.-	31	13801	○
3.+4. Einzelsitz mit 3-Punkt-Gurt und ISOFIX	—	2'970.-	62	13802	○
Küche					
Kompressor Kühlbox (35 l)	—	1'280.-	19	13860	○
Heizung					
Diesel Warmluftheizung 4 kW mit integriertem Höhenkit	—	1'980.-	7.31	11606	○
Elektroinstallation					
2. Aufbaubatterie Dual Battery System (Lithium), 168 Ah	—	3'030.-	21.5	13391	○
Wasserversorgung					
Außendusche (Kaltwasser)	—	200.-	0.5	793	○
Sicherheit					
Feuerlöscher 2 kg	—	160.-	4	1878	○
Rauchmelder	—	100.-	0.2	1891	○
Pakete					
Chassis Paket Ford	—	3'760.-	14.3	14850	○
Design Paket	—	990.-	2	13813	○
Sonstiges					
Zulassungsdokumente	—	220.-	0	15152	◆

○ Sonderausstattung — Nicht möglich ● Serienausstattung ◆ Verpflichtend △ Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung nicht bekannt



Der werkseitige Einbau von Sonderausstattung erhöht die tatsächliche Masse des Fahrzeugs und verringert die Nutzlast. Das angegebene Mehrgewicht für Pakete und Sonderausstattung weist das Mehrgewicht gegenüber der Serienausstattung des jeweiligen Modells bzw. Grundrisses aus. Das Gesamtgewicht der ausgewählten Sonderausstattung darf die in den Modellübersichten angegebene herstellerseitig festgelegte Masse für Sonderausstattung nicht überschreiten. Hierbei handelt es sich um einen für jeden Typ und Grundriss ermittelten kalkulatorischen Wert, mit dem Dethleffs festlegt, wieviel Gewicht für werkseitig eingebaute Sonderausstattung maximal

zur Verfügung steht. Ausführliche Hinweise und Erläuterungen zur Gewichtsthematik finden Sie im Abschnitt Rechtliche Hinweise. Bei einer Auflastung erhöht sich die herstellerseitig festgelegte Masse für Sonderausstattung. Die Erhöhung ergibt sich aus der höheren Nutzlast durch das alternative Fahrgestell. Hiervon sind das erhöhte Eigengewicht des alternativen Fahrgestells sowie insbesondere das Gewicht für ggf. verpflichtende schwerere Motorvarianten (z. B. 180 PS) abzuziehen. Eine nähere Darstellung aller obligatorischen technischen Abhängigkeiten finden Sie in den Erläuterungen zu den Fußnoten.

# RECHTLICHE HINWEISE ZU GEWICHTSBEZOGENEN ANGABEN

Die Gewichtsangaben und -prüfungen für Wohnmobile sind EU-weit einheitlich in der EU-Durchführungsverordnung Nr. 2021/535 (bis Juni 2022: EU-Durchführungsverordnung Nr. 1230/2012) geregelt. Die wesentlichen Begrifflichkeiten und rechtlichen Vorgaben aus dieser Verordnung haben wir für Sie nachstehend zusammengefasst und erläutert. Unsere Händler und der Dethleffs Konfigurator auf unserer Website bieten Ihnen für die Konfiguration Ihres Fahrzeugs ergänzende Hilfestellung.

## 1. Technisch zulässige Gesamtmasse

Die **technisch zulässige Gesamtmasse** (auch: technisch zulässige Höchstmasse in beladenem Zustand) des Fahrzeugs (z. B. 3.500 kg) ist eine vom Hersteller festgelegte Massevorgabe, die das Fahrzeug nicht überschreiten darf. Angaben zur technisch zulässigen Gesamtmasse des von Ihnen gewählten Modells finden sich in den technischen Daten. Überschreitet das Fahrzeug im praktischen Fahrbetrieb die technisch zulässige Gesamtmasse, ist dies eine Ordnungswidrigkeit, die mit einem Bußgeld belegt werden kann.

## 2. Masse in fahrbereitem Zustand

Vereinfacht gesagt handelt es sich bei der **Masse in fahrbereitem Zustand** um das Grundfahrzeug mit Serienausstattung plus einem gesetzlich festgelegten Pauschalgewicht von 75 kg für den Fahrer. Hierin sind im Wesentlichen die folgenden Positionen enthalten:

- das Leergewicht des Fahrzeugs samt Aufbau einschließlich eingefüllter Betriebsstoffe wie Schmierfette, Öle und Kühlflüssigkeiten;
- die Serienausstattung, d. h. alle Ausstattungsgegenstände, die im werkseitig eingebauten Lieferumfang standardmäßig enthalten sind;
- der zu 100 % gefüllte Frischwassertank im Fahrbetrieb (Fahrbefüllung gemäß Herstellerangaben) und eine zu 100 % gefüllte Alu-Gasflasche;
- der zu 90 % gefüllte Kraftstofftank samt Kraftstoff;
- der Fahrzeugführer, dessen Gewicht – unabhängig vom tatsächlichen Gewicht – nach dem EU-Recht pauschal mit 75 kg angesetzt wird.

Angaben zur Masse in fahrbereitem Zustand finden Sie für jedes Modell in unseren Verkaufsunterlagen. **Wichtig** ist, dass es sich bei dem in den Verkaufsunterlagen angegebenen Wert für die Masse in fahrbereitem Zustand um einen im Typgenehmigungsverfahren ermittelten und von den Behörden überprüften **Standardwert** handelt. Es ist rechtlich zulässig und möglich, dass die Masse in fahrbereitem Zustand des an Sie ausgelieferten Fahrzeugs von dem in den Verkaufsunterlagen angegebenen Nennwert abweicht. Die **gesetzlich zulässige Toleranz beträgt  $\pm 5$  %**. Damit trägt der EU-Gesetzgeber dem Umstand Rechnung, dass es durch Gewichtsschwankungen bei Zulieferteilen sowie prozess- und witterungsbedingt zu gewissen Schwankungen bei der Masse in fahrbereitem Zustand kommt.

Veranschaulichen lassen sich diese Gewichtsabweichungen anhand einer Beispielrechnung:

Masse in fahrbereitem Zustand lt. Verkaufsunterlagen: 2.850 kg

Rechtlich zulässige Toleranz von  $\pm 5$  %: 142,50 kg

Rechtliche zulässige Spanne der Masse in fahrbereitem Zustand: 2.707,50 kg bis 2.992,50 kg

Die konkrete Spanne der zulässigen Gewichtsabweichungen findet sich für jedes Modell in den technischen Daten. Dethleffs unternimmt große

Anstrengungen, um die Gewichtsschwankungen auf das produktionstechnisch unvermeidliche Mindestmaß zu reduzieren. Abweichungen am oberen und unteren Ende der Spanne sind daher sehr selten; gänzlich ausschließen lassen sie sich aber auch bei allen Optimierungen technisch nicht. Das reale Gewicht des Fahrzeugs sowie die Einhaltung der zulässigen Toleranz wird von Dethleffs deshalb durch Wiegung jedes Fahrzeugs am Bandende überprüft.

## 3. Masse der Mitfahrer

Die **Masse der Mitfahrer** beläuft sich für jeden Sitzplatz, den der Hersteller vorgesehen hat, pauschal auf 75 kg, unabhängig davon, wieviel die Passagiere tatsächlich wiegen. Die Masse des Fahrzeugführers ist bereits in der Masse in fahrbereitem Zustand enthalten (siehe oben Nr. 2) und wird deshalb nicht erneut eingerechnet. Bei einem Reisemobil mit vier zugelassenen Sitzplätzen beträgt die Masse der Mitfahrer also  $3 \cdot 75 \text{ kg} = 225 \text{ kg}$ .

## 4. Sonderausstattung und tatsächliche Masse

Zur **Sonderausstattung** (auch: Sonderausrüstung oder Zusatzausrüstung) zählen nach der gesetzlichen Definition alle nicht in der Serienausstattung enthaltenen **optionalen Ausrüstungsteile**, die **unter der Verantwortung des Herstellers** – d. h. ab Werk – am Fahrzeug angebracht werden und vom Kunden bestellt werden können (z. B. Markise, Fahrrad- oder Motorradträger, Satellitenanlage, Solaranlage, Backofen etc.). Angaben zu den Einzel- bzw. Paketgewichten der bestellbaren Sonderausstattung finden Sie in unseren Verkaufsunterlagen. Nicht zur Sonderausstattung in diesem Sinne gehört sonstiges Zubehör, das nach der Auslieferung des Fahrzeuges ab Werk durch den Händler oder Sie persönlich nachgerüstet wird.

Die Masse des Fahrzeugs in fahrbereitem Zustand (siehe oben Nr. 2) und die Masse der an einem konkreten Fahrzeug werkseitig verbauten Sonderausstattung werden zusammen als **tatsächliche Masse** bezeichnet. Die entsprechende Angabe finden Sie für Ihr Fahrzeug nach Übergabe unter Ziffer 13.2 der Übereinstimmungsbescheinigung (Certificate of Conformity, CoC). Bitte beachten Sie, dass es sich auch bei dieser Angabe um einen **standardisierten Wert** handelt. Da für die Masse in fahrbereitem Zustand – als Element der tatsächlichen Masse – eine gesetzlich zulässige Toleranz von  $\pm 5$  % gilt (siehe Nr. 2), kann auch die tatsächliche Masse gegenüber dem angegebenen Nennwert entsprechend abweichen.

## 5. Nutzlast und Mindestnutzlast

Auch der Einbau von Sonderausstattung unterliegt technischen und rechtlichen Grenzen: Es kann nur so viel Sonderausstattung bestellt und werkseitig eingebaut werden, dass noch hinreichend freies Gewicht für Gepäck und sonstiges Zubehör verbleibt (sog. **Nutzlast**), ohne dass die technisch zulässige Gesamtmasse überschritten wird. Die Nutzlast ergibt sich durch Abzug der Masse in fahrbereitem Zustand (Nennwert laut Verkaufsunterlagen, der Masse der Sonderausstattung (siehe oben Nr. 4) und der Masse der Mitfahrer (siehe oben Nr. 3) von der technisch zulässigen Gesamtmasse (siehe oben Nr. 1). Das EU-Regelwerk sieht für Reisemobile eine feste Mindestnutzlast vor, die für Gepäck oder sonstiges, nicht werkseitig verbautes Zubehör mindestens verbleiben muss. Diese **Mindestnutzlast** berechnet sich wie folgt:

Mindestnutzlast in kg  $\geq 10 \cdot (n + L)$

Dabei gilt: „n“ = Höchstzahl der Mitfahrer zuzüglich des Fahrzeugführers und „L“ = Gesamtlänge des Fahrzeugs in Metern.

Bei einem Reisemobil mit einer Länge von 6 m und 4 zugelassenen Sitzen beträgt die Mindestnutzlast also z.B.  $10 \text{ kg} \cdot (4 + 6) = 100 \text{ kg}$ .

Damit die Mindestnutzlast gewahrt bleibt, gibt es für jedes Fahrzeugmodell eine maximal bestellbare Kombination von Sonderausstattung. Im oben genannten Beispiel mit einer Mindestnutzlast von 100 kg dürfte die Gesamtmasse der Sonderausstattung bei einem Fahrzeug mit vier zugelassenen Sitzplätzen und einer Masse in fahrbereitem Zustand von 2.850 kg z. B. maximal 325 kg betragen:

**3.500 kg technisch zulässige Gesamtmasse**

- 2.850 kg Masse in fahrbereitem Zustand
- $3 \cdot 75 \text{ kg}$  Masse der Mitfahrer
- 100 kg Mindestnutzlast
- = **325 kg Maximal zulässige Masse der Sonderausstattung**

**Wichtig zu wissen ist**, dass diese Berechnung von dem im Typgenehmigungsverfahren festgelegten Standardwert für die Masse in fahrbereitem Zustand ausgeht, ohne die zulässigen Gewichtsabweichungen bei der Masse in fahrbereitem Zustand (siehe oben Nr. 2) zu berücksichtigen. Wird der maximal zulässige Wert für die Sonderausstattung von (im Beispiel) 325 kg annähernd oder vollständig ausgeschöpft, kann es bei einer Gewichtsabweichung nach oben daher dazu kommen, dass die Mindestnutzlast von 100 kg zwar rechnerisch unter Ansatz des Standardwerts der Masse in fahrbereitem Zustand gewahrt ist, tatsächlich aber keine entsprechende Zuladungsmöglichkeit besteht. Auch hierzu eine Beispielrechnung für ein Fahrzeug mit vier Sitzen, dessen real gewogene Masse in fahrbereitem Zustand um 2 % über dem Nennwert liegt:

**3.500 kg technisch zulässige Gesamtmasse**

- 2.907 kg Real gewogene Masse in fahrbereitem Zustand (+ 2 % gegenüber dem angegebenen Wert von 2.850 kg)
- $3 \cdot 75 \text{ kg}$  Masse der Mitfahrer
- 325 kg Sonderausstattung (maximal zulässiger Wert)
- = **43 kg Tatsächliche Zuladungsmöglichkeit** (< Mindestnutzlast von 100 kg)

Um eine solche Situation zu vermeiden, senkt Dethleffs das zulässige Maximalgewicht der insgesamt bestellbaren Sonderausstattung modellbezogen weiter ab. Die Begrenzung der Sonderausstattung soll gewährleisten, dass die Mindestnutzlast, d.h. die gesetzlich vorgeschriebene freie Masse für Gepäck und nachträglich eingebautes Zubehör, bei den von Dethleffs ausgelieferten Fahrzeugen auch tatsächlich für die Zuladung zur Verfügung steht. Da das Gewicht eines konkreten Fahrzeugs erst bei Wiegung am Bandende ermittelt werden kann, kann in sehr seltenen Fällen trotz dieser Begrenzung der Sonderausstattung eine Situation auftreten, in der die Mindestnutzlast am Bandende nicht gewährleistet ist. Um die Mindestnutzlast auch in diesen Fällen zu gewährleisten, wird Dethleffs vor Auslieferung des Fahrzeugs gemeinsam mit Ihrem Handelspartner und Ihnen prüfen, ob bspw. das Fahrzeug aufgelastet wird, Sitzplätze reduziert werden oder Sonderausstattung herausgenommen wird.

## 6. Auswirkungen von Toleranzen der Masse in fahrbereitem Zustand auf die Nutzlast

Auch unabhängig von der Mindestnutzlast sollten Sie beachten, dass sich unvermeidliche produktionsbedingte Schwankungen der Masse in fahrbereitem Zustand – nach oben wie nach unten – spiegelbildlich auf die verbleibende Zuladungsmöglichkeit auswirken: Wenn Sie unser Beispielfahrzeug (siehe oben Nr. 3.) z. B. mit einer Sonderausstattung mit einem Gesamtgewicht von 150 kg bestellen, ergibt sich auf Grundlage des Standardwertes für die Masse in fahrbereitem Zustand rechnerisch eine Nutzlast von 275 kg. Die tatsächlich zur Verfügung stehende Zuladungsmöglichkeit kann aufgrund der Toleranzen von diesem Wert abweichen und höher oder niedriger liegen. Ist die Masse in fahrbereitem Zustand Ihres Fahrzeugs etwa zulässigerweise 2 % höher als in den Verkaufsunterlagen angegeben, verringert sich die Zuladungsmöglichkeit von 275 kg auf 218 kg:

**3.500 kg technisch zulässige Gesamtmasse**

- 2.907 kg Real gewogene Masse in fahrbereitem Zustand (+ 2 % gegenüber dem angegebenen Wert von 2.850 kg)
- $3 \cdot 75 \text{ kg}$  Masse der Mitfahrer
- 150 kg Bestellte Sonderausstattung des konkreten Fahrzeugs
- = **218 kg Tatsächliche Zuladungsmöglichkeit**

Um sicherzugehen, dass die errechnete Nutzlast tatsächlich gegeben ist, sollten Sie bei der Konfiguration Ihres Fahrzeugs daher vorsorglich die möglichen und zulässigen Toleranzen bei der Masse in fahrbereitem Zustand einkalkulieren.

Wir empfehlen zudem, das beladene Reisemobil vor jeder Reise auf einer nichtselbsttätigen Waage zu wiegen und unter Beachtung des individuellen Gewichts der Fahrgäste zu bestimmen, ob das technisch zulässige Gesamtgewicht und die technisch zulässige Gesamtmasse auf der Achse eingehalten sind.